

NIEDERSCHRIFT
der 10. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 18.06.2020

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Kulturhaus Stadt Weißenfels,
Merseburger Straße 14

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:10 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Bericht des Oberbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Dringlichkeitsentscheidungen

Anträge mit Empfehlungen der Ausschüsse

- TOP 5 Antrag Fraktion AfD Straßenausbaubeiträge 019(VII)
2019_2
- TOP 6 Antrag Stadtrat Gunter Walther 022(VII)
Gesellschafteranweisung Stadtwerke Weißenfels GmbH zum Bau einer zentralen Enthärtungsanlage für die Trinkwasserversorgung 2019_2
- TOP 7 Antrag Fraktion AfD Gerätehaus Feuerwehr Weißenfels, Ortsfeuerwehr Bora 005(VII)
2020
- TOP 8 Antrag Fraktion AfD Unterbringung/ Versorgung von Fundtieren via Ordnungsamt, sowie Feuerwehr in der Stadt Weißenfels 006(VII)
2020
- TOP 9 Antrag Stadtrat Gunter Walther 001(VII)
Erklärung gegen Rassismus, rechtsradikales Gedankengut, Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung 2020
- TOP 10 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU-FDP-BfG und DIE LINKE - Die PARTEI - Weißenfels eine Stadt für Demokratie, Vielfalt und Welttoffenheit 015(VII)
2020
- TOP 11 Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI Benennung der Großen Saalebrücke in Walther-Rathenau-Brücke 016(VII)
2020
- TOP 12 Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI rechtliche Prüfung zur Mitwirkung und Einflussnahme bei Aufsichts- und Verwaltungsräten 017(VII)
2020
- TOP 13 Antrag Fraktion CDU-FDP-BfG 018(VII)
Beitritt der Stadt Weißenfels an der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen Sachsen-Anhalt 2020
- TOP 14 Antrag Fraktion AfD Alkoholverbot in Weißenfels und den Ortsteilen 024(VII)
2020
- TOP 15 Antrag CDU-FDP-BfG Fraktion Förderung von Vereinen und Heimatpflege 029(VII)

Ersteinbringung in den Stadtrat

TOP 16	Antrag Fraktion AfD Straßenschilder in Weißenfels sinnvoll ergänzen, Geschichtliches Wissen über historische Personen, Orte und Ereignisse besser vermitteln	025(VII) 2020
TOP 17	Antrag OR Markwerben - Änderung der Hauptsatzung der Stadt Weißenfels	019(VII) 2020
TOP 18	Antrag OR Boraus - Änderung der Hauptsatzung der Stadt Weißenfels	020(VII) 2020
TOP 19	Antrag Stadtrat Gunter Walther Unterzeichnung des Unterstützungsaufrufs "Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen" durch die Stadt Weißenfels	011(VII) 2020
TOP 20	Antrag Stadtrat Gunter Walther Erster Autofreier Tag für 2020 in Weißenfels	012(VII) 2020
TOP 21	Antrag Stadtrat Gunter Walther Festlegung Informationspflicht über die Verwendung der Mittel aus dem gerichtlichen Vergleich	013(VII) 2020
TOP 22	Antrag Stadtrat Gunter Walther Erklärung im Rahmen der internationalen Bewegung "Seebrücke" als "Sicherer Hafen"	014(VII) 2020
TOP 23	Antrag Stadtrat Gunter Walther Abwahl des AfD Stadtrates Marcus Spiegelberg als Vorsitzender des Kulturausschusses	021(VII) 2020
TOP 24	Antrag Stadtrat Gunter Walther Konsequenzen aus veränderter Zielsetzung der Stadt Weißenfels; Investitionen in die Infrastruktur statt für weiche Standortfaktoren	026(VII) 2020
TOP 25	Antrag Stadtrat Gunter Walther Veröffentlichung von Anfragen	027(VII) 2020
TOP 26	Beantwortung von Anfragen	
TOP 27	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentlicher Teil

TOP 1	Mitteilungen und Anfragen
-------	---------------------------

Öffentlicher Teil

TOP 28	Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
TOP 29	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Stadtrates und der Beschlussfähigkeit

Der Stadtratsvorsitzende Herr Freiwald eröffnet die Sitzung. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 35 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

(ab jetzt anwesend Hr. Kunze – 36 Stadträte)

Der Stadtratsvorsitzende schlägt vor, dass die Punkte 9 und 10 gemeinsam beraten werden.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung festgestellt.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

4. Bericht des Oberbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse, ggf. über wichtige Stadtangelegenheiten und Dringlichkeitsentscheidungen

Eindämmungsverordnung

Bisher gibt es keine Information, welche Lockerungen mit der nächsten Verordnung erlassen werden. Momentan gilt das Veranstaltungsverbot bis 31.10.2020.

Ab 22.06.2020 wird die Verwaltung wieder geöffnet. Punktuell wird es weiter Terminabsprachen oder Einlasskontrollen durch Mitarbeiter der Freiwilligen Feuerwehr geben.

Haushalt

Trotz der haushaltslosen Zeit hat der Oberbürgermeister die Mittel für die GESA-Maßnahmen, vorrangig 1-Euro-Jobber für die Innenstadt, bestätigt.

Fleischwerk Rheda-Wiedenbrück

Die Produktion bei Tönnies in Rheda-Wiedenbrück wird eingestellt. In Weißenfels darf dennoch nur innerhalb der zugelassenen Anzahl geschlachtet werden. Der Landrat avisiert den Erlass einer Verordnung, dass keine Mitarbeiter der Firma Tönnies aus Rheda-Wiedenbrück nach Weißenfels kommen dürfen.

In der Stadt Weißenfels gibt es derzeit keine Infizierten.

Herr Walther möchte wissen, wie die Bürger von Weißenfels geschützt werden sollen und warum nicht alle Mitarbeiter bei Tönnies getestet werden.

Der Oberbürgermeister steht in engem Kontakt mit der Firma Tönnies, dem Burgendlandkreis und dem Gesundheitsamt. Es besteht keine gesetzliche Grundlage für die Durchführung von Pflichttestungen. Im Fleischwerk in Weißenfels herrschen keine unzumutbaren Zustände.

Anträge mit Empfehlungen der Ausschüsse

5. Antrag Fraktion AfD Straßenausbaubeiträge

Frau Ramona Spiegelberg erklärt, dass der Antrag aufrechterhalten bleibt. Die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen ist nach wie vor ungerecht.

Der Antrag kann nach geltendem Recht nicht umgesetzt werden, mahnt Herr Klitzschmüller an. Des Weiteren gibt es bereits einen bestehenden Stadtratsbeschluss, welcher die beitragspflichtigen Maßnahmen derzeit unterbindet.

Es wird weiter auf die Diskussionen im Landtag zur Abschaffung der Beiträge hingewiesen.

Beschluss-Nr. SR 103-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die sofortige Aussetzung der Straßenausbaubeiträge gemäß Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KAG LSA).

Es werden bis auf weiteres keine entsprechenden Bescheide mehr an die Grundstückseigentümer verschickt.

Abstimmung: dafür: 7 dagegen: 29 Enthaltung: 0
Damit ist der Antrag abgelehnt.

**6. Antrag Stadtrat Gunter Walther
Gesellschafteranweisung Stadtwerke Weißenfels GmbH zum Bau einer zentralen
Enthärtungsanlage für die Trinkwasserversorgung**

Der Antragsteller Gunter Walther stimmt der geänderten Empfehlung im Hauptausschuss zu.

Beschluss-Nr. SR 104-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beauftragt den Oberbürgermeister, die Prüfung zum Einbau einer Enthärtungsanlage in der Gesellschafterversammlung vorzutragen. Bei der Prüfung sind die Kosten für den Einbau der Anlage, die Auswirkungen auf den Trinkwasserpreis und die Folgen für die bestehenden Wasserleitungen bei Wechsel der Wasserzusammensetzung einzugehen.

Abstimmung: dafür: 33 dagegen: 1 Enthaltung: 2

7. Antrag Fraktion AfD Gerätehaus Feuerwehr Weißenfels, Ortsfeuerwehr Borau

Beschluss-Nr. SR 105-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt eine umgehende Lösung laut Beschluss SR 06.12.2016 zu finden und vorzulegen.

Abstimmung: dafür: 9 dagegen: 18 Enthaltung: 9
Damit ist der Antrag abgelehnt.

**8. Antrag Fraktion AfD Unterbringung/ Versorgung von Fundtieren via Ordnungsamt,
sowie Feuerwehr in der Stadt Weißenfels**

Ein Zwinger für Fundtiere aus der Markwerbener Straße soll nach einer Aufarbeitung zur Feuerwache umgesiedelt werden, erklärt Herr Trauer.
Realistisch ist der 30.09.2020.

Die Antragstellerin Frau Ramon Spiegelberg stimmt der zeitlichen Veränderung zu.

Beschluss-Nr. SR 106-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beauftragt den Oberbürgermeister bis 30.09.2020 Lösungsmöglichkeiten für eine kurzfristige Unterbringung von Fundtieren auf der Feuerwache zu prüfen.

Abstimmung: dafür: 33 dagegen: 0 Enthaltung: 3

**9. Antrag Stadtrat Gunter Walther
Erklärung gegen Rassismus, rechtsradikales Gedankengut, Fremdenfeindlichkeit
und Diskriminierung**

Herr Walther möchte mit dem Antrag, begründet mit den Ergebnissen der letzten Stadtratswahl, seiner Meinung gegen Rassismus Ausdruck verleihen. Die Antragsteller des gemeinsamen Antrages werden befragt, weshalb die Erklärung in abgeschwächter Form erfolgen soll. Er kann dem Antrag nicht zustimmen, wenn selbst die Mandatsträger der AfD dem Antrag zustimmen können.

Herr Reichel führt zur allgemeinen Dialogbereitschaft der Demokraten aus. Es soll niemand ausgegrenzt werden und der Antrag auf breite Füße gestellt werden.

Die Arbeit gegen Rassismus darf sich nicht nur auf eine Fraktion fokussieren. Auch in der Zivilgesellschaft muss ein Umdenken geschaffen werden, welches durch verschiedene Aktionen unterstützt werden kann.

Herr Walther bezieht Stellung, dass niemand ausgegrenzt werden soll, jedoch eine klare Abgrenzung zur Fraktion AfD erfolgen soll. Er macht in seinen Ausführungen deutlich, dass Rassismus in Weißenfels weit verbreitet ist.

Beschluss-Nr. SR 107-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Erklärung gegen Rassismus, Rechtsradikales Gedankengut, Fremdenfeindlichkeit und Diskriminierung.

Abstimmung: dafür: 4 dagegen: 24 Enthaltung: 8
Damit ist der Antrag abgelehnt.

10. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU-FDP-BfG und DIE LINKE - Die PARTEI - Weißenfels eine Stadt für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit

Siehe TOP 9.

Beschluss-Nr. SR 108-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt den gemeinsamen Antrag der Fraktionen SPD, CDU-FDP-BfG und DIE LINKE – Die PARTEI „Weißenfels – eine Stadt für Demokratie, Vielfalt und Weltoffenheit zu beschließen.

Abstimmung: dafür: 31 dagegen: 0 Enthaltung: 5

11. Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI Benennung der Großen Saalebrücke in Walther-Rathenau-Brücke

(ab jetzt anwesend Hr. Duschek – 37 Stadträte)

Herr Freiwald macht darauf aufmerksam, dass der Vorschlag an den Landesbetrieb Bau weitergeleitet wird.

Beschluss-Nr. SR 109-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, dass die große Saalebrücke in Weißenfels nach der Reparatur/ Ersatzneubau wieder den Namen „Walther-Rathenau-Brücke“ trägt.

Abstimmung: dafür: 22 dagegen: 3 Enthaltung: 12

12. Antrag Fraktion DIE LINKE - Die PARTEI rechtliche Prüfung zur Mitwirkung und Einflussnahme bei Aufsichts- und Verwaltungsräten

Beschluss-Nr. SR 110-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, dass der Oberbürgermeister die Mitwirkung und die Möglichkeiten der Einflussnahme des Stadtrates bei Entscheidungen der Aufsichts- und Verwaltungsräte nach § 53 HGrG und § 53 GenG durch die von ihm entsandten Mitglieder der Räte.

Abstimmung: dafür: 36 dagegen: 0 Enthaltung: 1

13. Antrag Fraktion CDU-FDP-BfG

Beitritt der Stadt Weißenfels an der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen Sachsen-Anhalt

Herr Papke möchte in diesem Zusammenhang wissen, ob Frau Köhler Ansprechpartner für die AG Rad bleibt.

Diese Entscheidung wurde verwaltungsintern nicht abschließend besprochen, erklärt Herr Risch.

Auf Nachfrage zu welchem Zeitpunkt dies stattfindet, schlägt Herr Risch einen gemeinsamen Gesprächstermin vor.

Die Aufgaben müssen haushalterisch darstellbar bleiben. Es ist zu prüfen, welche Arbeit aus den verschiedenen Projekten heraus geleistet werden muss.

Mehrere Stadträte kritisieren, dass auch in den vergangenen Jahren kein Ansprechpartner festgelegt wurde.

Herr Klitzschmüller informiert, dass der Antrag zur Erarbeitung eines Radwegekonzeptes erneut eingebracht wird.

Beschluss-Nr. SR 111-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Teilnahme an der AGFK Sachsen-Anhalt. Es ist eine jährliche Mitgliedsumlage von 500 € zu zahlen.

Abstimmung: dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 0

14. Antrag Fraktion AfD Alkoholverbot in Weißenfels und den Ortsteilen

(ab jetzt anwesend Hr. Krüger – 38 Stadträte)

Frau Ramona Spiegelberg macht die Dringlichkeit ihres Antrages deutlich.

Das Anliegen des Antrages ist generell von Bedeutung, führt Herr Papke aus. Jedoch kann aufgrund der fehlenden rechtlichen Grundlage nicht zugestimmt werden.

Dennoch benötigt es anderer Wege anstelle von Verboten. Wichtig sind dabei die Entwicklung von Quartieren und Gespräche mit den verschiedenen Personengruppen.

Herr Uwe Brückner kann sich den Ausführungen anschließen. Der Zustand offenbart sich in der Stadt immer mehr. Aus der Stadt heraus muss eine Initiative entstehen.

Ergänzend meint Herr Papke, dass die Sanierung von Gebäuden erst an zweiter Stelle erfolgen sollte. Zunächst muss mit Trinkern, aber auch Drogenabhängigen ins Gespräch gekommen werden.

Beschluss-Nr. SR 112-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt Bereiche zu benennen, wo der Genuss von Alkohol strikt verboten werden soll.

Abstimmung: dafür: 7 dagegen: 22 Enthaltung: 9

Damit ist der Antrag abgelehnt.

15. Antrag CDU-FDP-BfG Fraktion Förderung von Vereinen und Heimatpflegemitteln in den Ortschaften

Begründend zum Antrag meint Herr Rauner, dass niemand den Ortschaften und Vereinen Geld vorenthalten möchte. Die Kommunalaufsicht hat auch an anderer Stelle die Augen zugedrückt und könnte es auch hierbei tun. Als Beispiel wird das seit Jahren fehlende Konsolidierungskonzept angeführt.

Auf Nachfrage von Frau Ramona Spiegelberg wird erklärt, dass die Vereine jährlich einen Antrag auf Förderung stellen können. Über die Höhe und Förderung entscheidet das jeweilige Gremium.

Herr Walther hat eine Ergänzung zum Antrag eingereicht, welcher die Übernahme der Mittel in das nächste Jahr sichern soll.

Herr Riemer stimmt einer Ergänzung des Antrages der CDU-FDP-BfG zu.

Weiter meint Herr Riemer, dass das Signal von Steuer- und Kitabeitragserhöhungen mitten in der Corona-Krise ein völlig falsches gewesen wäre. Den beschlossenen Vorgriff zum Haushalt hat die Kommunalaufsicht nicht beanstandet. Der Oberbürgermeister sollte auch jetzt nicht in Widerspruch gehen.

Herr Uwe Brückner stellt die Verbindung zwischen der jetzigen Situation mit der Rücknahme einer Klage zur Kreisumlage her. Die damaligen Antragssteller zur Rücknahme der Klage tragen eine gewisse Mitschuld und sollten nun Verantwortung übernehmen.

Dem widerspricht Herr Riemer und führt über die niedrigste Kreisumlage im Land aus. Weiter führt er Unterschiede zur Klageführung in Mansfeld Südharz auf.

Abschließend bezieht Herr Risch Stellung. Dem Haushaltsplan 2020 hätte man, ohne Auswirkungen von Erhöhungen in diesem Jahr, zustimmen können. Wie allen bekannt wird eine Veränderung des KVG LSA zum Pandemiefall und der Aufstellung eines Konsolidierungskonzeptes erwartet. Im Gegensatz zum Stadtrat kann der Oberbürgermeister für die Abstimmung bei Beschlüssen im Nachgang strafrechtlich belangt werden. Nach Rücksprache mit dem Landrat und der Kommunalaufsicht kam die dringende Empfehlung gegen den Antrag in Widerspruch zu gehen. Aufgrund des laufenden Disziplinarverfahren wird der Oberbürgermeister dem folgen.

Frau Schlegel stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Rednerliste:

Abstimmung: dafür: 35 dagegen: 1 Enthaltung: 2

Beschluss-Nr. SR 113-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt den Antrag der Fraktion CDU-BfG-FDP zu folgen, die Zuwendungen für die Vereine in Sport und Kultur sowie die Heimatpflegemittel für die Ortschaften in voller Höhe ausbezahlen.

Die Vergabehoheit bleibt weiterhin in den zuständigen Ausschüssen bzw. bei den Ortschaftsräten. Die in voller Höhe zur Verfügung zu stellenden finanziellen Mittel können uneingeschränkt für Ausgaben in 2021 und Folgejahre übernommen werden. Eine Anrechnung bzw. Abzug beim Ertrag für den Haushalt 2021 und Folgejahre erfolgt nicht. Eine Verwendung für Ortsverschönerungen, Denkmalpflege und Anschaffungen für gemeinnützige Vereine einschließlich Vereinsleihen ist möglich (soweit bisher in Ortsverfassung noch nicht geregelt).

Abstimmung: dafür: 35 dagegen: 1 Enthaltung: 2

Ersteinbringung in den Stadtrat

16. Antrag Fraktion AfD Straßenschilder in Weißenfels sinnvoll ergänzen, Geschichtliches Wissen über historische Personen, Orte und Ereignisse besser vermitteln

Den nicht vorberatenen Antrag verweist der Stadtratsvorsitzende gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Kulturausschuss.

17. Antrag OR Markwerben - Änderung der Hauptsatzung der Stadt Weißenfels

Den nicht vorberatenen Antrag verweist der Stadtratsvorsitzende gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Hauptausschuss.

18. Antrag OR Borau - Änderung der Hauptsatzung der Stadt Weißenfels

Den nicht vorberatenen Antrag verweist der Stadtratsvorsitzende gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Hauptausschuss.

19. Antrag Stadtrat Gunter Walther Unterzeichnung des Unterstützungsaufrufs "Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen" durch die Stadt Weißenfels

Auf Nachfrage stellt Herr Walther klar, dass für die Unterzeichnung keine Kosten entstehen.

Beschluss-Nr. SR 114-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Unterzeichnung des Unterstützungsaufrufs – „Internationale Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen (ICAN) durch die Stadt Weißenfels.

Abstimmung: dafür: 28 dagegen: 5 Enthaltung: 5

20. Antrag Stadtrat Gunter Walther Erster Autofreier Tag für 2020 in Weißenfels

Die im Antrag erwähnte Mobilitätswoche sollte auch in der AG Rad thematisiert werden, meint Herr Klitzschmüller.

Den nicht vorberatenen Antrag verweist der Stadtratsvorsitzende gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Stadtentwicklungsausschuss.

21. Antrag Stadtrat Gunter Walther Festlegung Informationspflicht über die Verwendung der Mittel aus dem gerichtlichen Vergleich

Herr Risch stellt klar, dass über jede Ausgabe der Mittel aus dem gerichtlichen Vergleich der Stadtrat beschließt. Zum jetzigen Zeitpunkt wurden keine Gelder ausgegeben.

Beschluss-Nr. SR 115-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt die Festlegung einer halbjährigen Informationspflicht über Einsatz des für gemeinnützige Zwecke an die Stadt gezahlten Beitrages in Höhe von 4 Mill. € im gerichtlichen Abwasservergleich.

Abstimmung: dafür: 3 dagegen: 30 Enthaltung: 5
Damit ist der Antrag abgelehnt.

22. Antrag Stadtrat Gunter Walther Erklärung im Rahmen der internationalen Bewegung "Seebrücke" als "Sicherer Hafen"

Trotz der ablehnenden Haltung der Verwaltung aufgrund fehlender Zuständigkeit plädiert Herr Walther für die Aufnahmen von in Seenot geratenen Menschen. Es soll ein politisches Signal an die Bevölkerung gesendet werden.

Herr Freiwald spricht sich generell für die Aufnahme aus, jedoch sollte auch der finanzielle Aufwand betrachtet werden. Die Finanzierung durch die Stadt auch in den Folgejahren ist zu berücksichtigen.

Herr Reichel fasst zusammen, dass der Burgenlandkreis die Personen auf die Städte gemäß Verteilerschlüssel verteilt. Er fragt an, ob es darüber hinaus überhaupt Personen aufzunehmen gibt. Bei der kreisfreien Stadt Weimar ist die Lage aufgrund der Zuständigkeit klarer, ergänzt Herr Freiwald.

Die aufgeworfenen Fragen sind fachkundig zu klären. Der Stadtratsvorsitzende verweist den nicht vorberatenen Antrag gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Hauptausschuss.

23. Antrag Stadtrat Gunter Walther Abwahl des AfD Stadtrates Marcus Spiegelberg als Vorsitzender des Kulturausschusses

Herr Klitzschmüller führt in einer ausführlichen Rede zu den Aussagen von Herrn Spiegelberg im Landtag und den Sozialen Medien aus. Der genaue Wortlaut ist der Niederschrift beigelegt.

Herr Walther sucht einen Weg um Herrn Spiegelberg den Vorsitz im Kulturausschuss zu entziehen. Bei der Feststellung der Sitzverteilung soll ein Zeichen gesetzt werden. Es wird eine Ergänzung zum Antrag vorgelegt.

Der Ergänzungsantrag enthält inhaltliche Änderungen. Der Stadtratsvorsitzende verweist den nicht vorberatenen Antrag gemäß § 10 Abs. 4 der Hauptsatzung in den Hauptausschuss.

24. Antrag Stadtrat Gunter Walther Konsequenzen aus veränderter Zielsetzung der Stadt Weißenfels; Investitionen in die Infrastruktur statt für weiche Standortfaktoren

Der Stadtratsvorsitzende verweist den nicht vorberatenen Antrag gemäß § 10 Abs. 4 Hauptsatzung in den Kultur- und Stadtentwicklungsausschuss verwiesen.

25. Antrag Stadtrat Gunter Walther Veröffentlichung von Anfragen

Beschluss-Nr. SR 116-10/2020

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels beschließt, dass durch das Büro Stadtrat ab sofort im Stadtrat und in den Ausschüssen (inkl. Beteiligungen, wie BA und VR AÖR) gestellte Anfragen und die darauf erteilten Antworten der Verwaltung in den für die Öffentlichkeit bestimmten Teil des Ratsinformationssystem eingestellt werden.

Abstimmung: dafür: 37 dagegen: 0 Enthaltung: 1

26. Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen vor.

27. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen Stadtratsvorsitzender:

- Aufgrund des Austrittes von Herrn Veit Richter aus der Fraktion CDU-FDP-BfG hat die Fraktion DIE LINKE – Die PARTEI eine Neuberechnung der Sitzverteilung beantragt. Die Berechnung wird zur Stadtratssitzung am 16.07.2020 vorliegen.

Ende der öffentlichen Sitzung.

Jörg Freiwald
Stadtratsvorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

28. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Bürger mehr anwesend.

29. Schließung der Sitzung

Der Stadtratsvorsitzende schließt die Sitzung.

Jörg Freiwald
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin